

Wie man das Internet am besten nutzen kann und was man dabei beachten sollte

Internet – Mit der Erfindung des Internets Anfang der 90er-Jahre wurden der Welt viele neue Möglichkeiten eröffnet. Die ganze Digitalisierung hat unsere Gesellschaft enorm geprägt. Unendlich viele Informationen können aus dem WWW gezogen werden. Google hat eine Suchmaschine geschaffen, welche im täglichen Leben nicht mehr wegzudenken ist. Im Internet lauern aber auch Gefahren. Unsere Gewohnheiten im Zusammenhang mit unseren persönlichen Daten stehen dabei oft im Fokus. Stefan Soltermann ist mit dem Thema bestens vertraut und weiss vieles darüber zu berichten.

1815.ch Wie definiert man eigentlich den Begriff Internet?

Stefan Soltermann «Der Begriff Internet ist eigentlich eine Abkürzung von Internetwork. Entstanden ist es als Vernetzung mehrerer Rechner in den USA für den Austausch zwischen Forschungseinrichtungen.»

Hinterlasse ich Spuren im Internet?

«Jeder hinterlässt Spuren im Internet, und die sind nicht immer nur negativ. Zum Beispiel erkennen Webseiten anhand von Markierungen (Cookies), ob man schon mal hier war und leiten einen zum Beispiel direkt zum Möbel, welches man vor Wochen angeschaut hat. Leider wird aber im Moment zu viel getrackt (DSGVO).»

Wie sucht man am besten mit Google?

«Es gibt viele Möglichkeiten, zum gewünschten Resultat zu gelangen. Klassischerweise sucht man über den Begriff, den man selbst als «passendsten» ansieht, aber Achtung, nicht jeder Mensch ist gleich und darum unterscheiden sich auch die Suchmuster. Meist ist der Erfolg mit der Suche über mehrere Wörter höher als nur mit einem Wort.»

Was ist die DSGVO und warum betrifft ein EU-Recht auch meine Webseite?

«Die Europäische Datenschutzverordnung hat zum Ziel, die EU-User zu schützen. Neu müssen Infos auf den Webseiten erscheinen, welche dem User zeigen, was über ihn gesammelt wird. Die Schweizer Webseiten müssen die Verordnung nicht umsetzen, man riskiert aber Bussen.»

Wie kann ich mich im Internet vor Datensammlern schützen?

«Fast jeder moderne Browser hat eine «No Tracking» Funktion an Bord. Meist ist die aber standardmässig ausgeschaltet. Zusätzliche Tools wie Ghostery sind kostenlos und können einfach installiert werden.»

Was sollte man als Eltern beachten, wenn Kinder sich im Internet bewegen?

«Nicht verbieten, sondern erklären. Anfangs die Nutzung begleiten und wenn nötig, fixe Zeiten definieren. Es gibt dem Alter entsprechende Softwarefilter für PCs, aber auch Smartphones und Tablets. Im Zweifel einfach mal den Browserverlauf anschauen.»

Was bieten Cloudlösungen wie Dropbox, iCloud usw.?

«Clouds zielen auf den Komfort für den Nutzer ab, aber das hat auch negative Auswirkungen. Zum Beispiel hat Dropbox immer mal wieder riesige Datenlöcher zu beklagen (Logindaten gestohlen). Auch überträgt man oft das eigene Urheberrecht auf den Cloud-Betreiber. D.h. die Fotos gehören rechtlich dann dem Cloudanbieter.»

Was gilt es bei einer Cloud zu beachten und wie sicher sind diese Clouds?

«Sichere Clouds gibt es durchaus. Meist wird dabei von Hybrid Clouds gesprochen. Es sind Clouds, die auf der eigenen Hardware laufen, aber den Komfort analog Dropbox usw. bieten (NextCloud). Mein Dozent in Bern hat mal gesagt: «Speichere nichts in die Cloud was dich stört, wenn du es auf der Strasse verlieren würdest.» Steuererklärungen, Datenblätter usw. haben nichts in einer Apple- oder Google-Cloud verloren (Social Engineering)!»

Was geschieht bei Social Engineering und wie kann ich mich schützen?

«Social Engineering ist das Sammeln von persönlichen Daten, um damit einen Angriff starten zu können. Das Ziel ist dabei der User direkt oder jemand aus seinem Umfeld. Am besten schützt man sich, indem man Sorge zu seinen Daten trägt und den Verstand einschaltet.»

Wie ist das mit den Urheberrechten im Internet?

«Oft geht leider vergessen, dass im Internet genau die gleichen Urheberrechte gelten wie z.B. in einer Bibliothek. Urheberrecht hat nichts damit zu tun, wie einfach man zu den Inhalten kommt. Ein oft vergessener Fakt.»

Unser Experte

Stefan Soltermann, dipl. Informatiker-Ing., ist bei einem bekannten Oberwalliser IT-Unternehmen als GF verantwortlich für die gesamte Internet-Umgebung und weiss, was das Internet alles zu bieten hat. Er stellt sich den 10 Fragen von 1815.ch. Seien Sie live am 1815.ratgeber-Träff vom 6. November dabei.



Live dabei im 1815.träff

Dienstag, 6. November 2018, 17.30 bis circa 19.30 Uhr
Kapuzinerstrasse 33, Brig-Glis

Liebe WB-AbonnantIn, lieber WB-Abonnent

In der Rubrik 1815.ratgeber werden regelmässig alltägliche Themen behandelt, zu denen Experten zu wissenswerten Fragen Stellung nehmen. Der Experte wird dann eine Woche nach dem Erscheinen im «Walliser Boten» live im 1815.träff in Glis rund um das Thema die Antworten vertiefen. Die Teilnahme für WB-Abonnenten und somit auch für 1815.club-Mitglieder ist kostenlos. Nach der Anmeldung erhalten Sie eine schriftliche Bestätigung. Falls Sie vorgängig ebenfalls eine Frage stellen möchten, die am 1815.ratgeber-Träff vertieft werden soll, können Sie das gerne mit der Anmeldung tun.

Anmeldung bis 2. November 2018. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.
Mengis Druck und Verlag AG · T 027 948 30 50 · www.1815.ch/ratgeber

Im Anschluss an den Anlass wird ein kleiner Apéro serviert.



Nächster Anlass – jetzt schon vormerken!

Dienstag, 20. November 2018, 17.30 Uhr
Thema: «Was man beim Impfen beachten sollte»
Die Ausschreibung erfolgt am 13. November 2018



Ihr Partner für Computer & Internet

- NextCloud
- Glasfaser
- TV
- xDSL
- Domains
- Telefonie
- Security
- Hard- und Software
- Hosting
- Voice over IP
- Websites

BAR Informatik - Vernetztes Denken seit über 25 Jahren

BAR Informatik AG
Tel +41 27 922 48 48

Weidenweg 235
CH-3902 Glis

Mail: info@barinformatik.ch
Web: www.barinformatik.ch

